

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 6 (1880)
Heft: 42

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MEDICINISCHE PREPARATE, Sonntagsinserate, BÜCHERANZEIGER, VERKAUFS-ANFANG, DARFUM, LUXUSARTIKEL, BADER & KURORTE, Feine Weine, CAPITAL-GEWISSE, PIANOS, FÜR Jagd-Liebhaber, Conservirte Nahrungsmittel.

Kleiderspalter

N^o 42

Inserate im „Kleiderspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes vor um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inseratenaufträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Drell Fühli & Co., Marktgaße 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

Für ein Baumwollspinnerei-Bureau wird ein mit Buchhaltung und Korrespondenz durchaus vertrauter Mann und selbstständiger Arbeiter als

Commis

gesucht. Ohne Prima-Referenzen ist jede Annahme unmöglich. Offerten unter Chiffre O 5342 Z an die Annoncen-Expedition von Drell Fühli & Co. in Zürich. [5342]

Stelle-Gesuch.

Ein tüchtiger, thätiger Mann, Zürcher, 35 Jahre alt, verheiratet, der deutschen, französischen und englischen Korrespondenz, auch der doppelten Buchhaltung mächtig, und welcher letzte 11 Jahre in einem größeren Werte in England als Korrespondent u. thätig war, sucht dauerndes Engagement. Beste Empfehlungen. Off. Anträge unter J B 5371 an Drell Fühli & Co. in Zürich. [5371]

Wollen- & Baumwollgarn-Branche

gewandter, junger Mann, verheiratet, welcher seit 10 Jahren in einem größeren Engros-Geschäft der Zentralschweiz thätig war, wünscht, besonderer Familienverhältnisse halber, seine jetzige Stellung gegen eine ähnliche zu vertauschen, event. Verrichtungen zu übernehmen. Bestenfalls belieben sich unter Chiffre X O 5390 an die Annoncen-Expedition Drell Fühli & Co. in Zürich zu wenden. [5390]

Stelle-Gesuch.

Ein junger Chemiker, am Polytchnikum und Universität gebildet, sucht eine entsprechende Anstellung als Assistent bei einem Professor oder in einer Fabrik. Off. Offerten unter Chiffre C G 5365 an die Annoncen-Expedition von Drell Fühli & Co. in Zürich. [5365]

Zu kaufen gesucht:

Zu der Nähe der Stadt ein Wohngebäude mit Bauplatz für eine Geschäftslokalität. Offerten unter O 3757 Z nimmt entgegen die Annoncen-Expedition von Drell Fühli & Co. in Zürich. [7373]

25 höchst pikante

Photographien von vorzüglicher Ausführung 3 Mark versendet. A. Wendland in Berlin S. O. Köpenickerstrasse 55 B. [c744]

Zwiebel,

per 50 Kilo Mark 5 ab hier, liefert Max Meyer, Oberludstadt (Rheinpfalz). [738]

Bouchons

jeder Grösse und Qualität liefert billigst die mechanische Korkenfabrik von [738] C. Alpsteg in Dürrenäsch bei Aarau.

Der Pariser

Kleider-Bazar

bietet durch seine staunenswerth billigen Preise bei streng reeller Bedienung Jedermann grosse Vortheile.

PREIS-COURANT:

Winterüberzieher von Fr. 18. — an.	Hose, solid und sauber gearbeitet Fr. 7. —
Completer Anzug Fr. 20. — (Veston, Hose, Weste)	Elegante Hose Fr. 15. — (Prachtvolle Waare).
Eleganter Anzug Fr. 35. — (Rock, Hose, Weste).	Weste, (ein- und zweireihig) Fr. 3. 50.
Feiner, schwarzer Tuchanzug Fr. 45. —	Joppe in Filz und Double etc. Fr. 9. —
Veston, sauber gearbeitet Fr. 9. —	Schlafröcke, solide Waare Fr. 18. —

Herbst-Ueberzieher, nur gute Waare von Fr. 18. — an. Knabenanzüge, vom Kleinsten bis zum Grössten, von dem Einfachsten bis zum Feinsten von Fr. 6. — an.

Herrenhüte, zu Fr. 3. 50, 4. 50, 6, der feinste Fr. 8. 50.

Hemden, farbig und weiss, von Fr. 2. 75. an.

Hemden in feiner Elsässer Cretonne, eleganter, gut sitzender Schnitt, Fr. 5. 50.

Hemden mit Kragen und Manschetten, rein leinenem Bruststeinsatz u. Kragen, sehr fein gearbeitet à Fr. 8. —.

Regenschirme für Herren und Damen von Fr. 2. 75 an.

Cravatten für Herren von 10 Cts. an.

Bestellungen nach Mass werden in kürzester Zeit elegant und prompt ausgeführt. [745]

Pariser Kleider-Bazar

Rennweg 21. Rennweg 21.

☞ Sonntags ist das Geschäft von 10 Uhr an geöffnet. ☜

Café-Restaurant Rössli, Schiffplände, ZÜRICH

Walliser Sauser im Stadium.

Schweinsrippli mit Sauerkraut, Hasenpfeffer, Frankfurter mit Meerrettig,

jeden Dienstag und Freitag Erbsuppe.

empfiehlt bestens C. Siegfried vom Rössli, Zürich.

Flobertpatronen,

schweizerische, bis jetzt das Beste in diesem Artikel, selbst die englischen sind übertroffen. Zu haben bei

K. Schefer, Büchsenmacher, Oetenbachstrasse 13, Zürich. [715]

Hast du gehört.

Hast du gehört das alte Lied:
Vom Ochsen, der den Karren zieht,
Den Berg hinan geduldig fein
Durch Hagedorn und Felsgestein?
Er schweift hinauf, die Rüster weit,
Die Peitsche knallt, der Treiber schreit,
Und unser Ochse fügt sich drein. —

Nun aber hör' ein ander Lied,
Denn unser Ochse, er wurde müd;
Es packt ihn des Achilles Zorn,
Er senkt den Nacken, hebt das Horn,
Der Treiber schreit, — der Schrei verhallt —
Und fliegt mit Zauberallgewalt
Mit Peitsch' und Karren — in den Dorn.

Serbstsonntägliches.

A.: „Da ist ja Alles überfüllt in dieser Wirtschaft!“

B.: „Ja, es herrscht hier eine wahre Bancknoth.“

A.: „Die wo chönne sitze, hei's Monopol, die aber, wo müesse stoh und zuetuege, hei d' Roth.“

Selbstverständlich.

Richter: „Aber zwei töttig Manne, so go en Scandal verführe —!“

Kumpel Hans: „Verzeiht Herr Polizeirichter, das ist ganz natürlich zug'ange: Mi Fründ Streckmer hat mi eing'lade und do hei mer jo enander müesse treffe.“

Zweideutige Wahrheit.

Ein sehr angetrunkenen Bürger, der vom Markt heimkommend noch in der Wirtschaft seines Wohnortes einkehrte, nahm zum Gaudium der anwesenden Gäste mit folgenden Worten Abschied:

„So, jetzt will i z'vollem (vollends) hei!“

Holzceementbedachung

übernimmt unter Garantie solider Ausführung und verkauft zu billigsten Preisen Holzceement und Papier zu dieser Bedachung

[668] J. TRABER in Chur.

☞ Agenten werden gesucht.